



FREGOLD VENTURES LIMITED

TSX: ITF, OTC BB: FGOVF, Frankfurt: FR4

Zur sofortigen Veröffentlichung

www.freegoldventures.com

Freegold setzt Bohrarbeiten zur Erweiterung von Almaden fort – Bohrprogramm der Phase 2 begonnen

27. September 2007 (Vancouver, BC) – FREEGOLD VENTURES LIMITED (das "Unternehmen") meldet weitere Bohrergebnisse aus seinem Programm zur Erweiterung des Vorkommens Almaden. Aufgrund des bisherigen Erfolgs wurde das Bohrprogramm der Phase 1 von ursprünglich 10363 Bohrmeter auf Kern- bzw. RC-Bohrungen mit insgesamt 12.440 Bohrmeter erweitert. Zum Bohrprogramm der Phase 1 gehörten 40 Kernbohrungen (5.400 Bohrmeter) und 63 RC-Bohrungen (7.022 Bohrmeter), die jetzt abgeschlossen sind. Sobald in den kommenden Wochen die Abschlussanalysen der Bohrungen aus Phase 1 vorliegen, werden die Daten der Bohrungsdatenbank, das neue geologische Modell und die gesamten Begleitunterlagen an Mine Development Associates (MDA) in Reno übergeben, damit die Gesellschaft eine aktualisierte, mit der Vorschrift 43-101 kompatible Ressourcenberechnung vornimmt. MDA hat mit dem Unternehmen schon in den vergangenen 9 Monaten zusammen gearbeitet und dürfte die aktualisierte Ressourcenberechnung im 4. Quartal dieses Jahres fertig gestellt haben.

Das Bohrprogramm der Phase 2 ist bereits im Gange, wobei eine RC-Bohranlage zur Erweiterung der Goldmineralisierung über die zurzeit bekannten Ressourcengrenzen hinaus entlang der Streichlänge von Nord nach Süd und in dem Gebiet zwischen der Haupt- und Nordzone eingesetzt wird. Diese Bohrungen sollen auch die signifikante Molybdänmineralisierung erweitern, die im Nordteil der Hauptzone, in dem nordöstlichen Abzweig der Hauptzone und in der Nordzone identifiziert wird.

Die Bohrungen der Phase 1, auf die dieser Bericht Bezug nimmt, wurden an verschiedenen Stellen gebohrt, um weitere Formationsdaten zu gewinnen, die Rasterabstände der Bohrungen zu verringern und Lücken zu füllen sowie weitere Ausläufer der Mineralisierung sowohl seitlich als auch in größerer, von den früheren Betreibern noch nicht untersuchter Tiefe zu sondieren. Es wurde nicht nur im Mittelteil der Hauptzone eine tiefere Mineralisierung gefunden (134 m mit 0,75 g/t in Bohrung 653), sondern auch eine tiefere Goldmineralisierung in Bohrung 682 in der Formationszone B2 in der nordöstlichen Ecke der Hauptzone identifiziert (0,78 g/t über 67 m bis in eine Tiefe von 136 m). Eine nicht erwartete Molybdänmineralisierung fand sich in den Bohrungen 694 (0,017 % MoS₂ 10,6 m unter der Oberfläche) im Nordostteil der Hauptzone und in Bohrung 714 (0,06 % MoS₂ in Tiefen von 13,7 bis 32 m sowie 0,085 % MoS₂ in Tiefen von 16,8 bis 29 m) im extremen Süden der Hauptzone. Diese Entdeckungen sollen in der Bohrphase 2 weiter untersucht werden. Die gegen Ende der Bohrphase 1 in größere Tiefe niedergebrachten Bohrungen scheinen zu zeigen, dass Gold und Molybdän sich in diskreteren Formationen konzentrieren, die in weiteren Programmen verfolgt werden könnten, um nach möglicherweise sehr reichen Lagerstätten zu suchen.

Die folgende Tabelle zeigt die signifikanten Bohrschnitte von 12 neuen Bohrungen in der Hauptzone und der Nordzone. Die Lage der Bohrungen finden Sie auf der Karte auf unserer Website. Mit 'C' bezeichnete Bohrungen sind Kernbohrungen. Die übrigen Bohrungen sind RC-Bohrungen. Diese Bohrungen wurden nicht nacheinander gebohrt, da es aufgrund der Erkenntnisse aus früheren Bohrungen und aufgrund der Bohrbedingungen zu Änderungen in der ursprünglichen Reihenfolge der Bohrungen kam.

Bohrung Nr	Von (Fuß)	Bis (Fuß)	Mächtigkeit (Fuß)	Gold Gehalt (oz/ton)	Gold Gehalt (g/tonne)	Anmerkungen
653	10	450	440	0,022	0,75	Vertikale Bohrung Test der Westkante der tieferen Mineralisierung. Zone ist breiter, weitere Stufen- Bohrungen zur Definition der Mächtigkeit

						erforderlich..
<i>Mit</i>	10	265	255	0,030	1,04	
<i>Mit</i>	10	115	105	0,044	1,50	
678	30	230	200	0,037	1,27	Vertikale Infill-Bohrung an der Westseite der Hauptzone.
<i>Mit</i>	50	190	140	0,044	1,52	
679	5	195	190	0,026	0,90	Vertikale Infill-Bohrung entlang der Westseite der Hauptzone.
<i>Mit</i>	60	165	105	0,040	1,36	
C-71	200	325	125	0,024	0,81	Bohrung in NO-Richtung im Winkel von -85° abtauchend, zur Untersuchung der Formation B2 unter einer 200 Fuß mächtigen Tondecke, die bisher noch nie mit Bohrungen untersucht wurde. Bohrungsende in Mineralisierung mit 0,017 oz/t.
<i>Mit</i>	255	305	50	0,035	1,22	
682	225	445	220	0,023	0,78	Bohrung in NO-Richtung, im Winkel von -70° der Formation B2 unter einer 225 Fuß mächtigen Tondecke, die bisher noch nie mit Bohrungen untersucht wurde.
<i>Mit</i>	225	310	85	0,036	1,22	
696	80	290	210	0,023	0,77	Bohrung in NO-Richtung, im Winkel von -80° Grad zur Sondierung der Formation B2 und des Haupterzmachers. Gute Mineralisierung unter der Tondecke.
<i>Mit</i>	95	195	100	0,036	1,24	
C73	30	140	110	0,020	0,69	Kurz in Ostrichtung im Winkel von -60° Grad durch die Haupt-Erzmacher-Formation gebohrt. Bohrung wurde wegen ungünstiger Bodenverhältnisse gestoppt und als C74 neu gebohrt.
<i>Mit</i>	30	60	30	0,037	1,28	
C74	0	45	45	0,017	0,57	Bohrung in Ostrichtung, im Winkel von -60° abtauchend, östlich von C73 verschlossen, Suche nach Hauptstörung in NS-Richtung
C55	20	125	105	0,020	0,70	Bohrung in Ostrichtung, im Winkel von -60° abtauchend, Suche nach Mineralisierung und Formation in der Hauptzone.
<i>Mit</i>	20	70	50	0,032	1,10	
694	20	145	125	0,018	0,62	Vertikale Infill-Bohrung, Sondierung des Potentials der NO-Hauptzone.
<i>Mit</i>	20	65	45	0,031	1,06	
714	45	145	100	0,019	0,66	Sondierung und Auffüllung der Westgrenze des Vorkommens am Südende der Hauptzone. Sowohl die Gehalte für Au als auch für Mo

						zeigen, dass weitere Bohrungen um dieses Bohrloch herum erforderlich sind
652	55	230	175	0,015	0,53	Vertikale Bohrung Sondierung der Westgrenze der Mineralisierung.

Die Bohrphase 2 begann am 3. September, bisher wurden 9 Bohrungen abgeschlossen. 2 Bohrungen wurden in der Formation B2 niedergebracht, um zusätzliche Daten zu der Formation in diesem Gebiet zu sammeln. 2 Bohrungen erfolgten am Süden der Hauptzone, um die Lage und Projektion der Haupterzmakerformation zu klären, die sich in Richtung SSO bis zum Gebiet Cove Creek erstreckt.

Freegold hat bisher 5 Bohrungen im Gebiet der Senke zwischen der Nordost- und der Nordzone niedergebracht, wo die alten Bohrungen der früheren Betreiber nur bis in eine Tiefe von 30,5 m reichten. Freegold bohrt jetzt im Durchschnitt bis in 141 m Tiefe und fand unterhalb von 30,5 m sowohl Verkieselungen verschiedenen Grades als auch Quarzerzgänge. Die aktuellen Bohrungen sollen klären, ob die Mineralisierung in der Senke so groß ist, dass bei einem zukünftigen Tagebau die Nordostzone und die Nordzone zusammen geführt werden könnten. Die Analyseergebnisse stehen noch aus.

Mit weiteren Bohrungen der Phase 2 sollen Metallgehalt und Ausdehnung der Molybdänmineralisierung in der Nordzone genauer erforscht werden. Dazu wird die in Bohrung 714 nicht erwartete Molybdänmineralisierung entlang der Streichlänge der Haupterzmakerformation schrittweise verfolgt und mit Bohrungen in Gebieten sondiert, in denen die Oberflächenproben Goldgehalte aufweisen, die höher sind als der Durchschnitt des Vorkommens.

Die Diamantbohrkerne und RC-Proben werden meist in Intervallen von 1,50 m analysiert. Alle Proben werden zur Analysevorbereitung an das Labor von ALS Chemex in Winnemucca, NV gesendet. Die Schlämme werden dann zur Analyse an ALS Chemex Laboratories in Vancouver, B.C. geschickt. Die Goldgehalte wurden durch das pyrometallurgische sowie das AA-Analyseverfahren bestimmt, außerdem wird eine Mehrelementanalyse mit dem ICP-AES-Verfahren nach Aufschluss mit Königswasser vorgenommen.

Verkürzter Verfallstermin der Warrants

Freegold weist auch darauf hin, dass das Unternehmen die Bedingungen für eine Verkürzung des Verfallstermins der Warrants für \$0,75 erfüllt habe, die bei der Privatplatzierung am 28. Februar 2007 ausgegeben wurden. Da die Warrants 6 Monate nach dem Schließungstag der Finanzierung 20 Tage hintereinander zu C\$1,10 gehandelt wurden, teilt Freegold den Inhabern dieser Warrants nunmehr offiziell mit, dass die Rechte der Warrants innerhalb der nächsten 30 Kalendertage ausgeübt werden müssen. Von den am 28. Februar 2007 ausgegebenen 5,1 Millionen Warrants wurden bisher 1.185.000 ausgeübt, dies entspricht Erträgen von C \$888.750. Sollten die übrigen 3.915.000 Warrants bis 26. Oktober 2007 ausgeübt werden, erhält das Unternehmen weitere \$2.936.250. Diese Erträge werden zur Finanzierung weiterer Bohrprogramme im Jahr 2008 für die Projekte Almaden, Golden Summit, Vinasale und Rob eingesetzt.

Die qualifizierte Person für diese Pressemitteilung ist Michael P. Gross, M.S., P.Geol., VP Exploration, Freegold Ventures Limited.

Informationen über Freegold Ventures Limited

FREEGOLD VENTURES LIMITED ist eine nordamerikanische Explorations- und Erschließungsgesellschaft mit einem neuen Managementteam, das Erfahrungen mit der bergmännischen Erschließung und Förderung hat und aktiv Goldprojekte im fortgeschrittenen Stadium in Idaho und Alaska untersucht. Freegold besitzt eine 100%ige Pachtbeteiligung an dem Goldprojekt Almaden in Idaho. Dieses umfangreiche, epithermale Goldvorkommen wurde 1997 im Rahmen einer Wirtschaftlichkeitsstudie untersucht, die den Aufschluss eines Tagebaus mit anschließender Haufenlaugung für 95.000 Unzen/Jahr empfahl. Freegold schließt zurzeit ein Bohrprogramm mit

12500 Bohrmeter ab, das die Vorkommen erweitern soll, bevor 2007 eine neue Wirtschaftlichkeitsstudie in Auftrag gegeben wird. Die Bohrungen in der Tiefe sowie im Norden und Süden der bekannten Mineralisierung werden fortgesetzt, um neue Ausläufer der Lagerstätte zu identifizieren. Freegold bemüht sich außerdem mit seinem Bohrprogramm mit 12200 Bohrmeter weiter um die Entdeckung neuer, reicher Erzgänge und für den Tagebau geeigneter Störungszonen bei Golden Summit in der Nähe von Fairbanks in Alaska. Die Goldförderung aus den Massenproben hat begonnen. Das Unternehmen nimmt nicht nur weitere Massenproben in weiteren Gebieten, in denen reiche Oberflächenmineralisierungen gefunden wurden, sondern definiert auch weitere ausgedehntere, aber ärmere Mineralisierungen durch weitere Bohrungen und Freilegung. Begonnen haben auch Explorationsarbeiten bei den Projekten Vinasale und Rob in Alaska, die Analyseergebnisse von 18 Bohrungen des Projekts Rob sollen in Kürze bekannt gegeben werden.

Im Namen des Vorstands

“Steve Manz”

Steve Manz
President and C.E.O.

Kontakt für weitere Informationen:

Kristina Walcott – VP Corporate Development

1.604.685.1870

1.800.667.1870

jkw@freegoldventures.com

Die Toronto Stock Exchange hat den Inhalt dieser Pressemitteilung weder genehmigt noch abgelehnt. CUSIP: 45953B107

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "Prognosen für die Zukunft" im Sinne des Abschnitts 21E des US-Wertpapiergesetzes von 1934 in der aktuellen Fassung. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich nicht ausschließlich auf Fakten der Vergangenheit beziehen, sind Prognosen für die Zukunft mit Risiken und Unsicherheiten. Es kann nicht garantiert werden, dass diese Aussagen sich als richtig herausstellen und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse könnten wesentlich von den Erwartungen in diesen Prognosen abweichen. Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Erwartungen des Unternehmens abweichen, sind in den Unterlagen des Unternehmens dargelegt, die dieses an der Toronto Stock Exchange, bei der British Columbia Securities Commission und der Securities & Exchange Commission der USA einreicht.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!